



Die CN am Lesertelefon

Liebe Leserinnen und Leser, Sie haben Fragen an die Redaktion? Sie haben eine Anregung oder ein Problem, das Sie uns mitteilen möchten? Dann rufen Sie uns an! Unter der Telefonnummer (0 47 21) 5 85-2 99 sind wir am kommenden Mittwoch, 26. Juni, von 16 bis 17 Uhr am CN-Lesertelefon der Redaktion für Sie erreichbar. Wir nehmen Ihre Fragen, Anregungen und Sorgen auf, rufen Sie gegebenenfalls zurück. Wir bemühen uns um Antworten und Lösungen, vermitteln auch Kontakt zu Fachleuten, die Ihnen weiterhelfen können. Und wir schreiben darüber, wenn Ihr Thema für viele Menschen von Bedeutung ist. Machen Sie von unserem Angebot Gebrauch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Ihre CN-Redaktions-Hotline: (0 47 21) 5 85-2 99.

Zeugnisteleson steht bereit

CUXHAVEN. In diese Woche gibt es Zeugnisse. Für sämtliche Fragen, Nöte und Ängste rund um das Zeugnis stellt die Niedersächsische Landesschulbehörde in ihren Regionalabteilungen in Braunschweig, Hannover, Lüneburg und Osnabrück am kommenden Mittwoch, 26. Juni, in der Zeit von 9 Uhr bis 17 Uhr wieder Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus der Schulpsychologie zur Verfügung. Für den Bereich der Regionalabteilung Braunschweig ist es Dr. Rainer Pursian unter der Telefonnummer 0531 484-3037; für die Regionalabteilung Hannover ist es Dr. Gerhard Porps unter der Telefonnummer 0511 106-7176. Für die Raum Lüneburg (inklusive Elbe-Weser-Dreieck) ist Volker Bohn unter der Telefonnummer 04261 8406-33 erreichbar. Die Regionalabteilung Osnabrück verweist auf Psychologinnen und Psychologen der Außenstelle Aurich unter der Telefonnummer 04941 13014. (red)

Ihr Draht zu uns

- (0 47 21) 585- oder (0 47 51) 901-
Leser- / Zustellservice: -333
Lokalredaktion:
Jörg Fenski (fe) -339
Joël Grandjean (joe) -187
Frauke Heidtmann (hei) -155
Helmut Huggmann (hup) -367
Kai Koppe (kop) -377
Wiebke Kramp (wip) -169
Kai-Christian Krieschen (kk) -355
Andrea Kuhn (aku) -316
Frank Lütt (flu) -368
Jens-Christian Mangels (man) -182
Dieter Meisner (dm) -315
Jens Potschka (jp) -362
Maren Reese-Winne (mr) -391
Niklas Rohde (nr) -129
Ulrich Rohde (ur) -121
Thomas Sassen (tas) -374
Egbert Schröder (es) -168
Jan Unruh (jun) -183
Patrick Weisheit (pwe) -378
Hans-Christian Winters (ters) -360
Herwig V. Witthohn (hwi) -393
redaktion@cuxonline.de

Cuxhavener Nachrichten
Herausgeber und Verlag: Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Kaemmererplatz 2, 27472 Cuxhaven
Geschäftsführung: Hans-Georg Güler
Lokalredaktion: (Verantw.) Ulrich Rohde, Egbert Schröder und Hans-Christian Winters
Mantelredaktion: Redaktionsgemeinschaft Nordsee, Hafenstr. 140, 27576 Bremerhaven. (Verantw.) Dr. Jost Lübbers und Christoph Willenbrink
Anzeigen- und Marketingleitung: Ralf Drossner
Druck: Druckzentrum Nordsee GmbH, Am Großhamm 4, 27574 Bremerhaven



„Jeder ist verantwortlich“

Abiturfeier der gemeinsamen Oberstufe von Amandus Abendroth- und Lichtenberg-Gymnasium

VON HANS-CHRISTIAN WINTERS
CUXHAVEN. „I am responsible!“ – (Ich bin verantwortlich) stand unübersehbar auf dem Schreibtisch des früheren New Yorker Bürgermeisters Rudolph Giuliani. Diese Maxime wählte Robert Just, der am Freitag zum letzten Mal seinen AAG-Abiturienten „Worte zum Abschied“ auf den Weg gab, als Leitmotiv.

Zur Abiturfeier der gemeinsamen Oberstufe von Amandus Abendroth- und Lichtenberg-Gymnasium hatten sich viele Eltern, Freunde, Mitschüler und Lehrkräfte in der Aula des AAG versammelt, um die 85 Absolventen zu verabschieden. Die stimmungsvolle „Ouvertüre“ gestaltete Laura Schlappa am Flügel und die von Dieter Graen geleitete Geigenklasse, unter anderem mit Offenbachs „CanCan“.

Vielfalt zeichnet Sie aus
Oberstudiendirektor Bernd Krefz, Direktor des LiG, ging bei seinen „Worten zum Abschied“ von einem Lichtenberg-Zitat aus: „Der Mensch ist vielleicht halb Geist und halb Materie. (...) Auf der Grenze liegen immer die seltsamsten Geschöpfe.“ Dies charakterisierte den scheidende Abiturjahrgang des LiG, der während seiner Schulzeit „Geist und Materie“ entwickelt und sich durch große Vielfalt sowie „Seltsamkeit“ im Sinne von Besonderheit ausgezeichnet habe.

Krefz nannte in Sonderheit Paula Lavinia Miles und Philipp Lehmann, die sich als Schulsprecher in besonderer Weise ausgezeichnet haben. Lehmanns „demokratisch-hartnäckigem Einsatz“ seien bleibende Errungenschaften am LiG zu verdanken. Unruhe unter den Abiturienten löste Krefz aus, als er einen Vorfall beim Abstreich ansprach und einen lebensgefährlich alkoholisierten Schüler mit harten Worten kritisierte. (siehe 1. Lokalseite) Krefz schloss mit den Worten „Bleiben Sie vielfältig zum Wohl unserer Gesellschaft!“



Für besondere Leistungen in den MINT-Fächern wurden ausgezeichnet: Aileen Pollock, Anna Laura Müller, Johannes Helbrecht, Leonhard Simon und Ole Frenzel, hier mit Katrin Haastert (Chemie), Dr. Hans-Jürgen Matschull (Physik) und Bernd Krefz (Mathematik).



Neben Laura Schlappa am Flügel lösten die Musikbeiträge von Anne Leiner (voc.) und Begleiter Florian Patruno („Memory“ aus „Cats“) sowie Rainer Dammann (voc. r.) mit Begleiter Burkhard Schlagowski („Somewhere ...“) Beifallsstürme in der voll besetzten Aula des AAG aus. Fotos: Winters



Abchiedsstimmung
Die Worte seines langjährigen Kollegen Oberstudiendirektor Robert Just waren auch geprägt durch die Tatsache, dass er sich am Dienstag vom Amt des Schulleiters des AAG in den Ruhestand verabschieden wird. Just verknüpfte das eingangs erwähnte Giuliani-Zitat mit Erfahrungen, die er beispielsweise während des jüngsten Besuchs indischer Schü-

ler am AAG gemacht hat: „Sie waren auf einer persönlichen Forschungsreise unter dem ungeschriebenen Motto Bescheid wissen und sich kümmern.“

Dies habe er auf vielfältige Weise erlebt, so Just, der als weitere Beispiele das Engagement von Kolleginnen und Schülern für die Cafeteria des AAG ebenso nannte wie das Wirken von Cassandra Ebel, Jasmin Peters und Iven Gerlach als Schulsprecher,

Sie machten Abitur

Absolventen 2013 an LiG und AAG

CUXHAVEN. Sie legten am Lichtenberg-Gymnasium (LiG) ihre Abiturprüfung ab: Laura Baake, Jannik Blanck, Mark-Oliver Bode, Maximilian Borchert, Timo Borutta, Celine Brandts, Florian Braunschweig, Jasper Brütt, Dominik Dühmke, Lasse Eggers, Larissa Fichtner, Anja Fokuhl, Ole Frenzel, Michael Fröhle, Leonie Groteguth (Note 1,0), Sina Carina Hahn, Celine Hillmer, Sharon Holtz (1,5), Arne Huff, Christina Kirschnick, Denise Klein, Hanna Therese Koenemann, Dana Kohr, Elisa Kuczorra, Philipp Lange, Philipp Lehmann, Lukas Mahler, Marisa Eléne Mangels, Hendrik Mangels, Alexander Mausolf, Isabella Menga, Ruben Metscher, Jasmin Meyer (1,1), Paula Lavinia Miles, Anna-Laura Müller (1,1), Thao-Linh Nghiem, Grietje Penner, Aileen Pollock, Björn Rietzke, Paulina Roosen, Jannis Ruppelt, Janik Schenke, Yannik Schumacher, Tarischa Seiler, Pia Stache,

Nora Thomas, Sascha Thomczek, Christopher Witt, Patrick Wittke, Marie-Louise Zoufahl.
Die Namen der Absolventen am Amandus-Abendroth-Gymnasium (AAG): Anna Sophie Blaue, Jan-Peter Bonde, Jonas Both, Simone Böye, Helke-Sophie Brandes, Sven-Ole Butenhoff, Neele Conrad, Hannah Marie Döscher, Cassandra Dora Ebel, Melanie van Eikeren, Iven Gerlach, Cord Hadler, Torben Hasselbusch, Johannes Helbrecht, Timo Hempeler, Donjeta Iperdemaj, Sarah Koch, Silja Koops, Lars Krein, Wiebke Lammer, Colleen Lansnick, Isabel Meyer, Mareike Meyer, Jasmin Peters, Luke Romeike, Inken Roß, Maximilian Rüscher, Marc Schnurr, Timon Siebke, Antje Frederike Sievers, Leonhard Simon, Samuel Steinhorst, Liska Corinne Suckau, Tabea Thalmann, Alena Uelzen (alle Angaben ohne Gewähr). (red)

DIESE WOCH

Halbjahres-Finale & Ferienbeginn

VON HANS-CHRISTIAN WINTERS
Die letzte Woche des 1. Halbjahres beginnt mit dem Johannistag. Das wichtigste Ereignis der Woche dürfte für alle Schulkinder und viele andere sein, dass die Sommerferien beginnen (27.6.-7.8.). Vorher besichtigten die Gorch-Fock-Schüler am Mo., 24.6., noch ihre neue Schule; der Hundertjährige verspricht dazu gutes Wetter. Es tagen Umweltausschuss und Rat Nordholz. 1948 begann die Berlinblockade.

Am Di., 25.6., beginnt das Gedenken an den Untergang des Trawlers „München“. Kulturell top: das JFC-Konzert mit „Sone-ras de Verdad“, der 2. Generation von „Buena Vista Social Club“, sowie in BHV die „Sinfonie der 1000“. AAG-Direx Robert Just und die Absolventen des Studienseminars für Grund-, Haupt-, u. Realschulen werden verabschiedet, der „Runde Tisch Ehrenamt“ tagt. In Bremen beginnt das „Mahagonny-Theaterfestival“ (- 30.6.) 1530 legte Philip Melanchthon das „Augsburger Bekenntnis“ vor. Sänger George Michael wird 50, Rudolf Scharping wurde 1993 nach Mitgliederbefragung zum SPD-Vorsitzenden gewählt und vor 15 Jahren kam das PC-Betriebssystem Windows 98 heraus. Die Seefahrtsschule erlebt am Mi., 26.6., die Verabschiedung des Jahrgangs. Nachmittags tagen Kreis-Regionalausschuss und der Ausschuss für Stadtentwicklung jeweils öffentlich. Der Dirigent Claudio Abbado wird 80; der berühmte Kennedy-Satz „Ich bin ein Berliner!“ fiel vor 50 Jahren.

Das Stadttheater stellt am Do., 27.6., sein Saisonprogramm vor. Vorträge gibt's in der Kapelle am Dohrmannplatz (Fontane) und in der BBS-Sternwarte. Wenn es wie vorhergesagt regnet, leidet der Musiksummer in BHV mit „Espresso Coretto“.

Zum Sahlenburger Dorffest (ab Fr., 28.6.) und für den Jever-Fun-Beachvolleyball-Cup ist gutes Wetter erwünscht; ohnehin ist am ersten Ferien-WoE viel los: Krimiwanderung am Schleusenpriel; Straßenfest Alte Bürger BHV; Fomstock-Festival am Weserstrand (Nordenham Osterwie-se); Kammer im Kulturbahnhof Vegesack; Silbermond, Stade (www.stadeum.de); Karat/ Puh-dys, HH Stadtpark; Schützenfest H (-7.7.) und die Augsburger Puppenkiste zu Gast im TheaterFigur-museum Lübeck (bis 30.9.). Der Gedenktag gilt dem Militärre-former Gerhard von Schamhorst (12. 11. 1755 bis 28. Juni 1813).

An „Peter & Paul“ (Sa., 29.6.) ist Tag der Architektur. Seit 1963 gibt es eine tägliche Schiffsverbindung Cuxhaven-Neuerk. Es wird gefeiert: das Sahlenburger Dorffest, ein Strandfest zur Saisonöffnung in Altenbruch und das Neptun Oldtimer- und Veteranentreffen mit Oldie-Party. BHV bietet ein Mittelalter-Festival (Geesthof Lehe, Sa/So) sowie das Straßenfest Alte Bürger; HB die Oldtimer Classic; Krausand eine Strandfete; HH ein Konzert mit Crosby, Stills & Nash und das niederländische Groningen den berühmten Blumenmarkt, der allemal die Fahrt entlang der schönen Nordseeküste lohnt. Auf dem Gedenkblatt: die Uraufführung der Oper „Die Feen“ von Richard Wagner 1888 in München, der 50. Geburtstag der Geigerin Anne-Sophie Mutter und die bundes-deutsche Bürgerschaft für einen Milliardenkredit an die DDR vor 30. Jahren.

Der 30.6. (So) soll laut Hundertjährigem einer „sehr kalten Nacht“ folgen. SPD-Kandidat Gunnar Wegener eröffnet seinen Bundestags-Wahlkampf auf der Elbe 1 (gen Helgoland). Die THW-Jugend, vom 29.6. bis 6.7. im Sommerlager in Cuxhaven), misst ihre Kräfte im Wettkampf am Nachmittag. In HH rockt ZZTop im Stadtpark; Startenor Plácido Domingo entzückt die Fans auf der Loreley. Die katholische Kirche erinnert sich daran, dass vor 25 Jahren der Kirchen-dissident Erzbischof Lefebvre vier Bischöfe weihte und daraufhin und exkommuniziert wurde.



Für die scheidenden „Abilympier“ bedankten sich Hannah Döscher (AAG) und Michael Fröhle (LiG) bei Lehrern, Schulleitung und Eltern für die Schulzeit.

